

Ansprechpartner/in:	
Buchstaben A-K Frau Gößmann: ☎ 09521 27 642 Fax 09521 27 170	Buchstaben L-Z Frau Hofmöckel: ☎ 09521 27 267 Fax 09521 27 170
Öffnungszeiten:	Mo. - Fr. 08:30 - 12:30 Uhr Do. 14:00 - 17:00 Uhr
Email:	but@landratsamt-hassberge.de
Internet:	www.landratsamt-hassberge.de

Antrag

Folgeantrag

nach § 90 SGB VIII (Sozialgesetzbuch)

auf Gewährung einer Förderleistung für

Kindergarten

Kinderkrippe

Mittagsbetreuung

Name und Anschrift der Einrichtung:

Name	
Anschrift	

Beginn des Leistungsanspruches frühestens ab dem Monat des Antrageingangs.

Grundsätzlich werden für Kinder im Alter von 1 bis 2 Jahren maximal **4 - 5 Stunden**, für Kinder im Alter von 3 bis 5 Jahren maximal **5 - 6 Stunden** Buchungszeit gefördert.

Für **jedes** Kind ist **ein** Antrag zu stellen.

Angaben zu den persönlichen Verhältnissen:

Kind, für das Kostenübernahme beantragt wird:

	Kindergartenkind bzw. Kind, das die Nachmittagsbetreuung besucht	
Name		
Vorname		
Geburtsdatum		
Anschrift		
Staatsangehörigkeit		
Geburt	<input type="checkbox"/> ehelich	<input type="checkbox"/> nichtehelich
Geschlecht	<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich

Familiensituation:

Sorgeberechtigte/r:	<input type="checkbox"/> Eltern gemeinsam	<input type="checkbox"/> Mutter	<input type="checkbox"/> Vater
Versorgung des Kindes:	<input type="checkbox"/> im gemeinsamen Haushalt der Eltern <input type="checkbox"/> im Haushalt der Mutter <input type="checkbox"/> im Haushalt des Vaters		

Angaben über die Eltern:

	Mutter	Vater
Name		
Vorname		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Staatsangehörigkeit		
Familienstand	seit:	seit:
Asylbewerber		
Aufenthaltsstatus		
Anschrift		
Telefon		

Weitere Kinder und Personen (z. B. Großeltern, Lebensgefährte), die im Haushalt der Eltern/des Elternteils (mit oder ohne Einkommen) leben:

Name, Vorname	Geburtsdatum	Beruf/Schule	Art u. Höhe des Einkommens €	Unterhalt €

Kinder, die außerhalb des Haushalts leben, für die jedoch Unterhalt zu zahlen ist:

Name, Vorname	Geburtsdatum	Anschrift	monatlicher Unterhalt €

Gründe für die Inanspruchnahme der Tageseinrichtung:

<input type="checkbox"/> Erwerbstätigkeit	Beruf	Arbeitszeit/Stunden täglich
<input type="checkbox"/> Schule	Klasse	Ende der Schulausbildung
<input type="checkbox"/> Studium	Semester	Fachrichtung
<input type="checkbox"/> Berufsschule	Lehrjahr	Ende der Berufsausbildung
<input type="checkbox"/> Umschulung	Beschreibung	
<input type="checkbox"/> Sonstige Gründe		

Angaben zu den wirtschaftlichen Verhältnissen:**Angaben zum Krippengeld nach Art. 23 a BayKiBiG:**

Bei einer Kostenübernahme durch das Kreisjugendamt besteht kein Anspruch auf Krippengeld!

1. Krippengeld wird/wurde beantragt: ja nein **(bei ja, weiter mit 2.)**
2. Krippengeld wurde bewilligt: ja nein **(bei ja, Bescheid vorlegen)**

Familieneinkommen:

siehe auch die Hinweise im "Informationsblatt"

Erhalten Sie und Ihr Kind: <u>Beziehen Sie eine der nebenstehenden Leistungen, sind keine weiteren Angaben zum Familieneinkommen nötig.</u> Die Bewilligung der Gebühren wird auf den Bezug der jeweiligen Sozialleistung befristet. Nach Ablauf der Bewilligungsfrist kann erneut ein Antrag gestellt werden.	<input type="checkbox"/> Bürgergeld	bewilligt bis:
	<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag	bewilligt bis:
	<input type="checkbox"/> Wohngeld	bewilligt bis:
	<input type="checkbox"/> Asylleistungen	bewilligt bis:
	<input type="checkbox"/> Sozialhilfe	bewilligt bis:

Einkommensart	Mutter	Vater	Kind
Arbeitgeber (Name und Anschrift)			
Gehalt/Lohn (netto)	€ mtl.	€ mtl.	€ mtl.
Selbständige Tätigkeit (z. B. Gewerbe, Landwirtschaft)	€ mtl.	€ mtl.	€ mtl.
Lohnsteuer- jahresausgleich	€ mtl.	€ mtl.	€ mtl.
Rente/Pension	€ mtl.	€ mtl.	€ mtl.
BAföG/BAB	€ mtl.	€ mtl.	€ mtl.
Waisenrente	€ mtl.	€ mtl.	€ mtl.
Kindergeld	€ mtl.	€ mtl.	€ mtl.
Unterhalt/UVG	€ mtl.	€ mtl.	€ mtl.
Einkünfte aus Kapitalvermögen (alle Zinseinkünfte)	€ mtl.	€ mtl.	€ mtl.
Elterngeld	€ mtl.	€ mtl.	€ mtl.
Sonstiges Einkommen	€ mtl.	€ mtl.	€ mtl.

Laufende Unterkunftskosten:

Art der Ausgaben	
Kaltniete oder Belastung Wohneigentum (Zinsen)	€ mtl.
Kanal-/Abwassergebühren	€ mtl.
Müllabfuhrgebühren	€ mtl.
Kaminkehrgebühren	€ mtl.
Grundsteuer A/B	€ mtl.

Laufende Belastungen:

Art der Ausgaben	Mutter	Vater
bei Pkw-Benutzung: einfache Kilometerangabe von der Wohnung zum Arbeitsplatz	km	km
Beiträge zu Berufsverbänden/Gewerkschaft	€ mtl.	€ mtl.
Hausratversicherung	€ mtl.	€ mtl.
Privathaftpflichtversicherung	€ mtl.	€ mtl.
private Krankenversicherung (Zusatz)	€ mtl.	€ mtl.
Unfallversicherung	€ mtl.	€ mtl.

Bei Schulden: Gründe für das Entstehen der Schuldverpflichtungen

Höhe und Laufzeit der monatlichen Raten:

Die Gewährung einer Förderleistung nach § 90 SGB VIII ist einkommensabhängig nach den §§ 82-84 des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch. Sie müssen daher Leistungen, die Ihr Einkommen bzw. das Einkommen Ihrer Kinder erhöhen, vorrangig beantragen. Sollten Sie dies nicht beachten, hat das die Ablehnung des Antrages bzw. die Einstellung bereits bewilligter Leistungen zur Folge.

Beispiele anderer Leistungen: Kinderzuschlag (Familienkasse), Wohngeld/Lastenzuschuss (Landratsamt)

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB I sind Sie verpflichtet, Nachweise zu bezeichnen und auf unser Verlangen vorzulegen oder ihrer Vorlage zuzustimmen. Sie haben die Verpflichtung, Änderungen Ihrer Verhältnisse, die für die Leistungen von Bedeutung sind, unverzüglich mitzuteilen (§ 60 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB I). Falls Sie Ihren Mitwirkungspflichten nicht nachkommen, können wir ohne weitere Ermittlungen die Leistungen bis zur Nachholung der Mitwirkung ganz oder teilweise versagen oder entziehen (§ 60 Abs. 1 Satz 1 SGB I).

Einverständniserklärung gem. §§ 67 ff. Sozialgesetzbuch X (SGB X)

- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass das Landratsamt Haßberge, Jugendamt, Informationen über andere Leistungsangelegenheiten erhält. Diese Auskunft beinhaltet keine Akteneinsicht.
- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass das Landratsamt Haßberge, Jugendamt, für die Dauer des Leistungsbezuges Akteneinsicht für folgenden Leistungsbereich erhält. Die Akteneinsicht dient zur Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen dieses Antrages.
- Leistungen nach dem Wohngeldgesetz
 - Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz
 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
 - Leistungen nach dem Zwölften Sozialgesetzbuch (Sozialhilfe)
 - Leistungen nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (Bürgergeld)

Die Einwilligung kann jederzeit schriftlich oder zur Niederschrift widerrufen werden.

_____,
Ort

_____,
Datum

Unterschrift Vater (Antragsteller)

Unterschrift Mutter (Antragstellerin)

Ich/Wir bestätige/n hiermit, dass vorstehende Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind. Ich weiß/Wir wissen, dass wissentlich falsche Angaben oder vorsätzliches Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne von § 263 StGB strafbar sind und verfolgt werden.

Die Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DSGVO können auf der Internetseite des Landkreises Haßberge unter dem Link www.hassberge.de/ergaenzende-datenschutzhinweise nachgelesen werden.

_____,
Ort

_____,
Datum

Unterschrift des Vaters

Unterschrift der Mutter

Ich versichere hiermit, dass ich personensorgeberechtigt für mein Kind bin.

Unterschrift des Alleinsorgeberechtigten